



# Ministerium für Infrastruktur und Digitales

## Sachsen-Anhalts Straßenmeistereien für Winter gerüstet

**Mit Blick auf den bevorstehenden Winter lagern in den Hallen und Silos der 23 Straßenmeistereien des Landes Sachsen-Anhalt insgesamt rund 28.000 Tonnen Streusalz und knapp 2.400 Tonnen Sole.**

„Fast 800 Einsatzkräfte und exakt 280 Räum- und Streufahrzeuge stehen bereit, um unsere Straßen im Falle eines Wintereinbruchs schnee- und eisfrei zu halten“, sagte die Ministerin für Infrastruktur und Digitales, Dr. Lydia Hüskens, heute bei einem Arbeitsbesuch in der Straßenmeisterei Körbelitz (Landkreis Jerichower Land). Auf einer Länge von 116 Kilometern würden in den nächsten Wochen noch Schneezäune aufgestellt.

„Auch, wenn die Winterdienst-Teams wie in jedem Jahr alles geben, damit der Verkehr unter schwierigen Witterungsbedingungen weitestgehend ungehindert rollen kann, muss das eigene Fahrzeug unbedingt wintertauglich ausgerüstet und nicht zuletzt die Fahrweise der jeweiligen Situation angepasst werden“, appellierte die Ministerin insbesondere an die Autofahrer. „Besonders wichtig sind außerdem Verständnis und gegenseitige Rücksichtnahme“, betonte sie. Alle Verkehrsteilnehmenden sollten darauf vorbereitet sein, dass bei Winterwetter zeitweilige Beeinträchtigungen nun mal nicht zu vermeiden seien.

„Trotz aller Vorkehrungen kann nicht immer und überall im Land gleichzeitig geräumt und gestreut werden“, sagte Lydia Hüskens. „Besonders bei extrem winterlichen Verhältnissen, die dann auch noch lange anhalten, stoßen die Einsatzkräfte auch einmal an ihre Grenzen. Gerade nachts und in den frühen Morgenstunden ist es ein harter Job für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den Einsatzfahrzeugen“, ergänzte die Ministerin.

Das Streusalz wird in Bernburg (Salzlandkreis) in einer hochwertigen Salzlagerstätte abgebaut. Durch die regionale Nähe kann bei Bedarf innerhalb kurzer Zeit Salz nachgeliefert werden.

In der vergangenen Winterdienstperiode wurden auf Sachsen-Anhalts Bundesstraßen durchschnittlich 4,1 Tonnen Feuchtsalz je Kilometer ausgebracht.

Auf Landesstraßen waren es knapp 3,6 Tonnen je Kilometer. Insgesamt wurden etwa 3,4 Millionen Euro für Streustoffe, also Streusalz und Sole, ausgegeben.

Das Land Sachsen-Anhalt ist für den Winterdienst auf Bundes- und Landesstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten in Magdeburg, Halle und Dessau-Roßlau) zuständig. Dazu kommen die Kreisstraßen in den Landkreisen Mansfeld-Südharz, Jerichower Land und Wittenberg. Für die Beräumung des überwiegenden Teils der Kreis- und kommunalen Straßen sind die Landkreise und die jeweiligen Gemeinden selbst verantwortlich.

Das klassifizierte Straßennetz in Sachsen-Anhalt umfasst derzeit insgesamt exakt 10.392 Kilometer:

- Bundesstraßen (2.046 km)
- Landesstraßen (4.024 km)
- Kreisstraßen (4.322 km, davon werden 785 km durch das Land betreut)

Schneezäune werden aufgestellt an:

- 55 Kilometern Bundesstraße und
- 58 Kilometern Landesstraße sowie
- 3 Kilometern Kreisstraße.

Impressum:

Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Pressestelle

Turmschanzenstraße 30

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7504

Fax: (0391) 567-7509

E-Mail: [presse-mid@sachsen.anhalt.de](mailto:presse-mid@sachsen.anhalt.de)